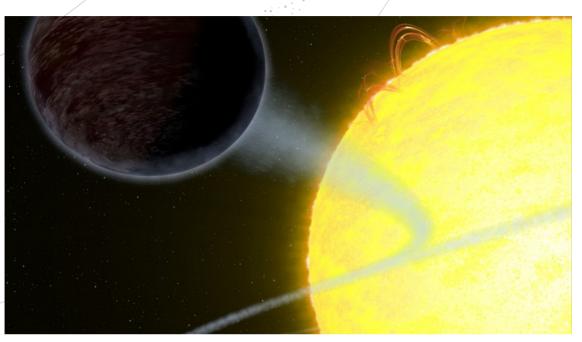


SPACE SCOOP NACHRICHTEN AUS DEM WELTALL



Tiefschwarzer Planet verschluckt Licht 15. September 2017

Aufregende Neuigkeiten für alle Werwölfe, Vampire und andere Kreaturen der Nacht – ein pechschwarzer Planet wurde entdeckt!

Bei dem Himmelskörper handelt es sich um einen Exoplaneten, also einen Planeten, der um einen weit von unserem Sonnensystem entfernten Stern kreist. Bisher haben wir etwa 3500 solcher Exoplaneten entdeckt, und manche davon sind außerordentlich seltsam.

So gibt es etwa Planeten, die werden gerade von ihrem eigenen Stern auseinandergerissen, und andere, auf denen Windstürme mit mehreren tausend Stundenkilometern über die Oberfläche fegen. Einer dieser fernen Planeten hat sogar eine Oberfläche, die aus brennenden Eis besteht!

Es scheint also, dass erdähnliche sehr selten im Universum zu finden sind.

Warum sind wir also so begeistert von diesem gespenstischen schwarzen Planeten? Weil es so erstaunlich ist, dass wir überhaupt seine Farbe herauszufinden konnten!

Exoplaneten sind so klein und weit entfernt von uns, dass es unglaublich schwierig ist, sie überhaupt zu entdecken. Es ist daher nahezu unmöglich, irgendwelche Details auf den Planeten zu erkennen.

Glücklicherweise haben Astronomen hier aber ein paar Tricks auf Lager:

Exoplaneten erzeugen selbst kein Licht, sie reflektieren das Licht ihres Sternes. Misst man den Anteil des Sternenlichtes, das von einem Planeten reflektiert wird, kann man eine ganze Reihe an Informationen bekommen, unter anderen über die Farbe des Planeten.



Oberflächen, die hauptsächlich aus Eis oder Schnee bestehen, reflektieren dabei sehr viel Licht. Andere Materialien, wie Gras oder Teer, senden weniger Licht zurück.

Der jetzt untersuchte Planet ist sogar noch dunkler als frischer Asphalt und verschluckt fast alles von dem Licht, das auf ihn trifft. Er reflektiert tatsächlich nur 6% des eingestrahlten Lichtes und sieht deshalb schwarz aus. Zum Vergleich, unser Mond strahlt fast das Doppelte davon zurück.

Die schwarze Farbe verdankt der Planet seiner Temperatur, die mehr als 2600 Grad Celsius beträgt. Diese extreme Hitze beeinflusst die Atmosphäre des Exoplaneten. Es können keine Wolken entstehen, die mehr Licht reflektieren würden.

COOL FACT!

In unserem Sonnensystem gibt es einen eindeutigen Gewinner unter den reflektierenden Himmelskörpern, der Saturnmond Enceladus. Er reflektiert mehr als 99% des gesamten Lichtes! Unser eigener Mond schafft da nur 12%.







